






Bezirksamt Mitte von Berlin • 13341 Berlin

Mit Zustellungsurkunde



GeschZ. Ord 3 300
 (bei Antwort VIG 263/2019
 bitte angeben)
 Bearbeiter/in: 
 Dienstgebäude: Beusselstr. 44 n-q Gebäude 32,
 10553 Berlin
 Zimmer 11
 Telefon 030 – 3230 442 
 Telefax 030 - 3230 442 
 Vermittlung (030) 9018-
 E-Mail @ba-mitte.berlin.de
E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer
 Signatur verwenden
 Internet www.berlin.de/ba-mitte/vetleb
 Datum 28.07.2020

Ihr Antrag nach dem Verbraucherinformationsgesetz (VIG) über die Online-Plattform „FragDenStaat“ im Rahmen der Kampagne „Topf Secret“ vom 27.01.2019

Sehr geehrter inger,

am 27.01.2019 stellten Sie über die Online-Plattform „FragDenStaat“ im Rahmen der Kampagne „Topf Secret“ unter Bezugnahme auf die Bestimmungen des VIG den Antrag auf Herausgabe folgender Informationen:

1.
 Wann haben die beiden letzten lebensmittelrechtlichen Betriebsprüfungen im folgenden Betrieb stattgefunden:

*Kantine, Abgeordnetenhaus von Berlin
 Niederkirchnerstraße 5
 10117 Berlin*

2.
 Kam es hierbei zu Beanstandungen? Falls ja, beantrage ich hiermit die Herausgabe des entsprechenden Kontrollberichtes an mich.

Ihrem Antrag wird gemäß § 5 Abs. 3 VIG

a)
 zu Punkt 1 entsprochen, die erfragten Kontrollen fanden am 24.06.2019 statt.

b)
 zu Punkt 2 insofern entsprochen, dass der von Ihnen begehrten Auskunftspflicht nach dem VIG durch Übersendung von Kopien des/der geschwärzten Kontrollberichte/s nachgekommen wird. Die entsprechende(n) Kopie(n) finden Sie anbei.

Verkehrsverbindungen Beusselstr. 44 n-q:	Verkehrsverbindungen Rathaus Mitte, Karl-Marx-Allee 31:	Bankverbindungen
S-Bahn: S 42 / S 41 (Beusselstr) Bus: TXL, 106, 123 M 13, 50 Kein Barrierefreier Zugang	U-Bahn: U5, Bhf Schillingstr. Bus: 142, 200 (Mollstr./Otto-Braun Straße) Tram M5, M6, M8 (Büschingstraße) M4, M5, M6, M8 (Mollstr./Otto-Braun-Str.) Barrierefreier Zugang	IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02 BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06 BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin

Begründung:

Die Zurverfügungstellung der Unterlagen in elektronischer Form ist mangels der (noch) nicht vorliegenden technischen Möglichkeiten der verschlüsselten Versendung i.S. des Art. 32 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) nicht möglich. Die Übersendung per Post kommt der von Ihnen begehrten Art der Auskunft am Nächsten, sodass die Übersendung in dieser Form erfolgt. Aus diesen Erwägungen folgt ein wichtiger Grund für eine abweichende Art der Informationsgewährung (vgl. § 6 Abs. 1 S. 2 VIG).

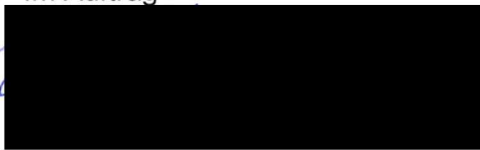
Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Mitte von Berlin Abt. Ordnung, Personal und Finanzen -Ordnungsamt-, Veterinär- und Lebensmittelaufsicht, Beusselstr. 44 n-q, Haus 32, 10553 Berlin einzureichen oder in elektronischer Form an die E-Mail-Adresse post@ba-mitte.berlin.de mit qualifizierter elektronischer Signatur nach der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.07.2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (eIDAS-Verordnung) sowie dem Vertrauensdienstegesetz vom 18.07.2017.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Fundstellen:

Gesetz zur Verbesserung der gesundheitsbezogenen Verbraucherinformation
(Verbraucherinformationsgesetz – VIG)

Datum: 17.10.2012

Fundstelle: BGBl. I S. 2166, in der jeweils geltenden Fassung









Anschrift der Behörde
 Bezirksamt Mitte von Berlin
 Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen
 Beusselstr. 44 n-q Gebäude 32
 10553 Berlin
 Tel.: 030 9018-43232
 Email: Vetleb@ba-mitte.verwalt-berlin.de

Protokoll zur Betriebsüberprüfung

Anlass

<input checked="" type="checkbox"/> Plankontrolle <input type="checkbox"/>	Datum/Uhrzeit 24.06.2019 11:00
--	-----------------------------------

Überprüfung bei

Betrieb   Niederkirchnerstr. 005 10117 Berlin	 
Gewerbetreibender   	

u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

Betriebsstätte (allgemein)

1. Kennzeichnung und Aufmachung

Die Allergen- und Zusatzstoffkennzeichnung beim Frühstücksangebot fehlte.
Behebungstext: Die Kennzeichnung ist zu ergänzen.

Hauptküche

2. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Die Platten der Lüftungsdecke waren stellenweise schadhaft bzw. lückenhaft eingesetzt.
 Der Eingangsbereich bzw. Übergang von Küche und Warenannahme wies im Rahmenbereich unbehandelten Beton auf, die Beschichtung der Schwelle war abgenutzt.
Behebungstext: Die genannten Bereiche sind fachgerecht instandzusetzen, Oberflächen sind abwaschfest zu gestalten.

Spülküche








3. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Die Zwischentür von Küche und Spülküche war im unteren Rahmenbereich schadhaft und korrodiert.
 An einer Wand im Bereich der Spülstraße waren diverse Dübellöcher und abgeplatzte Fliesen ersichtlich.
 Der Wandbereich am Abschluss des Abluftrohres war mit stockschimmelartigen Belägen behaftet.
 An einigen Stellen der oberen Wandbereiche waren Staubbeläge ersichtlich.
Behebungstext: Die genannten Bereiche sind zu reinigen. Des Weiteren sind schadhafte Bereiche fachgerecht instandzusetzen.

eingeleitet Maßnahme: Mängel- / Kontrollbericht mit Anordnungen, die eine Nachkontrolle erfordern (inkl. Rechtsbehelf)

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Anordnung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt (siehe oben) zu erheben. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse (siehe oben) eingelegt werden.

<input type="checkbox"/> Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.	<input type="checkbox"/> entnommene Proben, Anzahl: <input type="text" value="0"/> <input type="checkbox"/> Lichtbilder wurden angefertigt <input type="checkbox"/> 0 Anlagen	
Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.	02.09.2019 (Datum; ggf. lfd. Nr.)	
Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.		
<input checked="" type="checkbox"/> Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen. Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.		
<input type="checkbox"/> Gebühr erhoben:	Euro;	QuittungsNr.:
<u>anwesende Person</u>   		Ich habe eine Ausfertigung des Protokolls erhalten und setze den Gewerbetreibenden in Kenntnis.  Datum/Unterschrift
<u>Angaben der/des Kontrolleurin/Kontrolleurs</u>  		 Datum/Unterschrift

